

Projekt für ein zweigeschossiges Einfamilienhaus in Landshut = Maison familiales à deux étages à Landshut = One- family house at Landshut

Autor(en): **Zeilhofer, W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **16 (1962)**

Heft 4: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331175>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Projekt für ein zweigeschossiges Einfamilienhaus in Landshut

Maison familiale à deux étages à Landshut
One-family house at Landshut

Das Haus wird auf einem kleinen, aber sehr schönen Grundstück mit altem Baumbestand in Landshut gebaut.

Der Grundriß des Hauses stellt ein Quadrat von 9,0 x 9,0 m dar. In den Schnittpunkten des Rasters 3,0 x 3,0 m stehen insgesamt 16 Stahlstützen IP 10, die das kubische Obergeschoß tragen. Der Wohnbereich gruppiert sich um das zentrale Rasterquadrat, das die Treppe, die Garderobe mit WC und die Installationswand aufnimmt. Im Nordosten und Nordwesten umschließt eine jeweils 15 m lange und 2,0 m hohe zweischalige Mauer den inneren und äußeren Wohnbereich und schützt auch gegen Einblick.

Nach Südwesten und Südosten hingegen öffnet sich der Wohnbereich zum Garten. Vier gleiche Glaselemente mit einer Schiebetür und einer oberen Lüftungsklappe stellen in den entsprechenden Rasterfeldern die direkte Verbindung zum Garten her. Im Innenraum trennen oder verbinden vier große Holz-schiebewände die einzelnen Bereiche des Wohnens. Selbst bei geschlossenen Schiebewänden schafft die Decke eine optische Verbindung der einzelnen Räume, da der Raum zwischen der Decke und den 2 m hohen Wänden verglast ist.

Jeweils die mittlere Rastereinheit der dem Garten zugewandten Seiten füllt im Südosten ein Schrankelement und im Südwesten ein Kaminblock aus. Der Kaminblock enthält zwei offene Kamine, einen zum Wohnraum und einen äußeren, vertieften zum Sitz- und Spielplatz. Eine Rastereinheit ist vor dem vertieften offenen Kamin als Sitzmulde ausgebildet. Zehn Personen finden hier bequem Platz. An die nördliche Seite des Hauses schließt sich der Eingang mit Kellertreppe, und die Garage in gleicher Größe wie der überdachte Freisitz im Südwesten an.

Die drei Schlafräume im Obergeschoß erreicht man über eine freitragende Treppe direkt vom Wohnraum aus. Vom Elternschlafraum bzw. der Ankleide aus kann man auf die Terrasse über dem überdeckten Sitzplatz des Erdgeschosses und direkt zum Garten hinunter gehen.

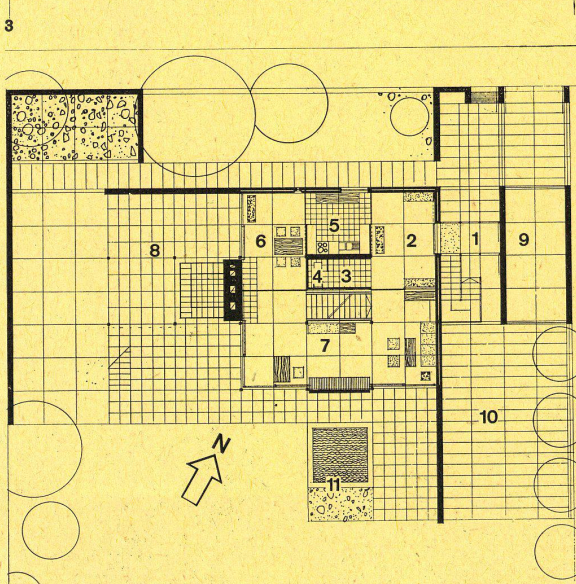
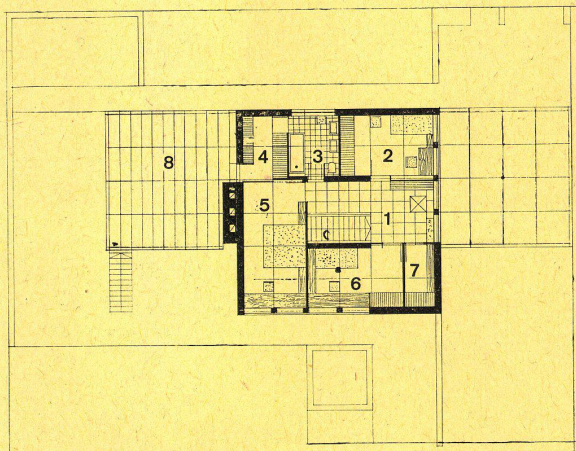
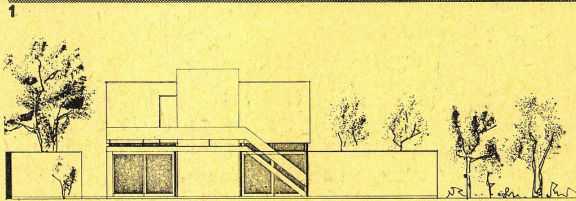
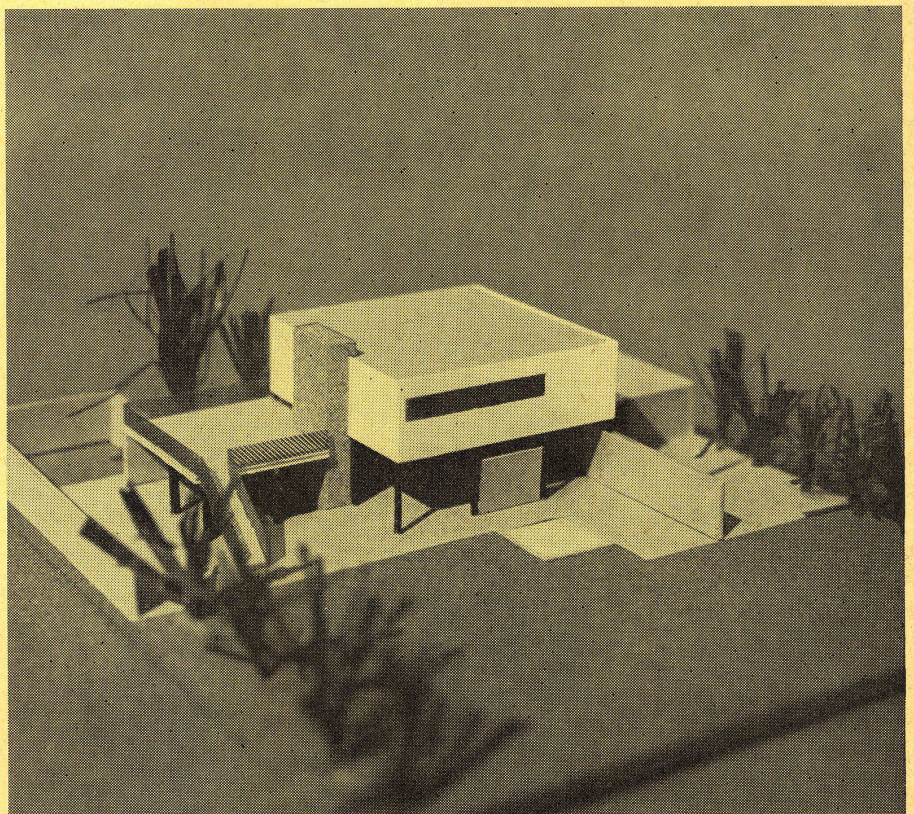
Unterkellert sind $\frac{2}{3}$ des Hauses, also 6,0 auf 9,0 m. Hier sind die Heizung, eine Dusche, Vorratsräume und ein Mehrzweckraum untergebracht.

Konstruktion: Erdgeschoß: eingespannte Stahlrohrstützen IP 10 mit darüberliegender kreuzweisebewehrter Stahlbetondecke.

Obergeschoß: tragende Mauern mit ebenfalls kreuzweisebewehrter Stahlbetondachdecke. Dach: Kiespreßdach mit Innenentwässerung. Fenster und Fensterwände: Thermopaneverglasung in Holzrahmen.

Das Obergeschoß wird verputzt und weiß gestrichen. Sämtliche Mauern im Erdgeschoß sollen in Klinkerziegel z. T. zweischalig mit dazwischenliegender Isolierung ausgeführt werden. Die Stahlstützen werden schwarz gestrichen.

W. Z.



1 Modell von Süden.
Maquette du sud.
Model from the south.

2 Südfassade.
Façade sud.
South elevation.

3 Obergeschoß 1:300.
Etage supérieur.
Upper floor.

- 1 Vorraum (Lesecke) / Vestibule (coin de lecture) / Vestibule (reading nook)
- 2 Gästezimmer / Chambre des hôtes / Guest room
- 3 Bad und WC / Bain et WC / Bath and WC
- 4 Ankleide / Garderobe / Dressing-room
- 5 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 6 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's bedroom
- 7 Abstellraum / Réduit / Storage
- 8 Terrasse / Terrace

4 Erdgeschoß 1:300.
Rez-de-chaussée.
Ground floor.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Diele / Chambre / Hall
- 3 Garderobe / Cloakroom
- 4 WC
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
- 7 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room
- 8 Überdeckter Sitz- und Spielplatz / Places assises et terrain de jeu couverts / Covered seating and play area
- 9 Garage
- 10 Wirtschaftshof / Cour de service / Service yard
- 11 Wasserbecken / Bassin / Pool